

19. Oktober 2017

Bestenförderung an bayerischen Realschulen – Infobrief Nr. 15:

➤ Neue E-Mail Adresse

Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass ich nicht mehr über die Universität Augsburg erreichbar bin. Seit diesem Schuljahr bin ich wieder als Lehrerin an der Staatlichen Realschule Vöhringen tätig.

Nachfolgend finden Sie nochmals alle Kontaktmöglichkeiten:

- Die neue E-Mail-Adresse für das Projekt lautet: realschule.bestenfoerderung@gmx.de
- Telefonisch erreichen Sie mich unter: 0731 14393066 (das ist meine private Telefonnummer, Sie steht auch auf dem Fleyer, dort hören Sie einen Anrufbeantworter, auf dem Sie sehr gerne Ihre Nachricht hinterlassen können, ich melde mich dann umgehend zurück.)
- Außerdem erreichen Sie mich noch an meiner Schule:
Staatl. Realschule Vöhringen
Herbststr. 1
89269 Vöhringen
Tel.: 07306 929550

➤ Presse

- Im Anhang finden Sie eine Pressemeldung der Realschule Vohenstrauß „Böhmische Küchengeschichten“ vom 18. Mai 2016.

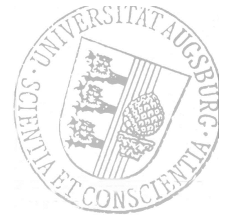
Ich möchte Sie motivieren, mir weiterhin Presseberichte zukommen zu lassen, die bei den Infobriefen verteilt werden können. Ein Wunsch der Projektteilnehmer ist es stets, die Bestenförderung weiter bekannt zu machen. Vielleicht können auch Pressemeldungen hierfür eine Anregung sein.

➤ Termin bitte reservieren!

Die Planungen für die nächste Informationsveranstaltung in München laufen bereits wieder. Bitte reservieren Sie als Termin

Mittwoch, den 1. Februar 2017.

Thematisch werden wir uns unter dem Titel „Abschlüsse und Anschlüsse – der weitere Weg der Talentschüler“ mit der Frage befassen, welche Möglichkeiten und Wege Realschülern, besonders den Absolventen der Talentklassen/-gruppen, nach dem Abschluss an der Realschule offen stehen.



➤ **Ergebnisse Zukunftswerkstatt**

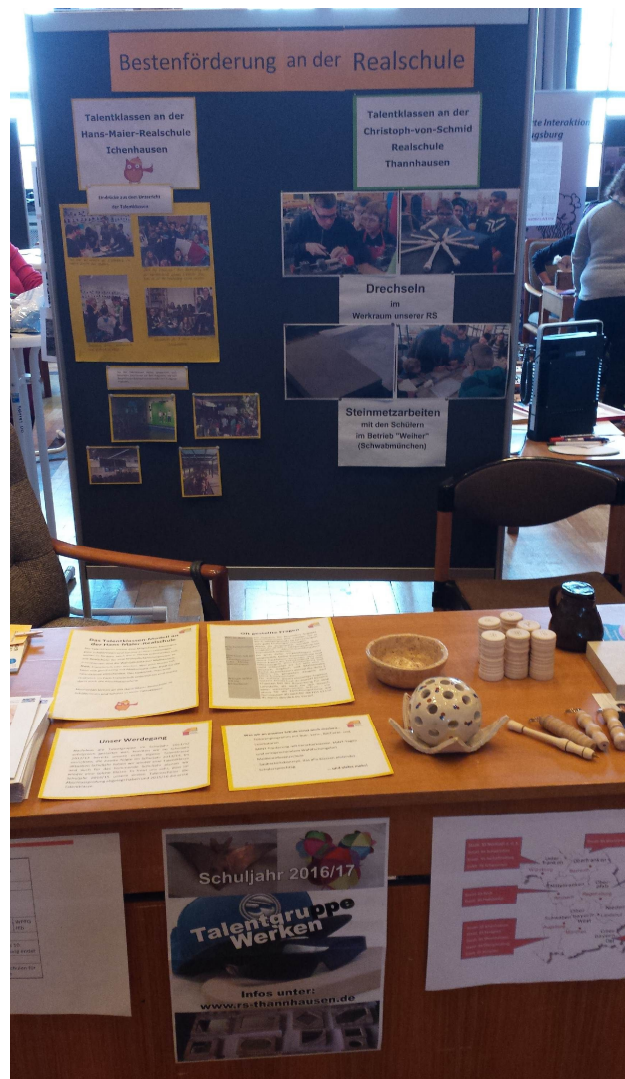
Ich möchte Ihnen in diesem Infobrief gerne noch die Ergebnisse der „Zukunftswerkstatt“ in zusammengefasster Form präsentieren. Besonders interessant ist, was Sie als Ausblick in die Zukunft geschrieben haben. Sie wünschen sich für die Zukunft...

- Die Weiterführung des Projekts
- Die Verbesserung der Bedingungen an der Schule
- Eine Vertiefung der Schulpartnerschaft mit der Partnerschule/-stadt
- Kontinuierlich weiter zu versuchen, Schüler für dieses Projekt zu begeistern
- Die Möglichkeit für alle Zweige, eine zweite Fremdsprache zu wählen
- Dass die Kombination mehrerer Zweige möglich wird
- Die Öffnung für weitere Fächer an einer Schule
- Die Möglichkeit, in der 6. Klasse ein „Schnuppern“ anzubieten/Eintritt in die Talentklasse bzw. –gruppe auf Probe
- Dass mehr Anreize für den Besuch der Talentklasse geschaffen werden
- Eine weitere Festigung des Schulprofils durch das Talentfach
- Dass die Bestenförderung ein fester Bestandteil der Bayerischen Realschule wird
- Dass durch Öffentlichkeitsarbeit mehr Aufmerksamkeit für das Projekt in der Berufswelt, bei Unternehmen geschaffen wird
- Dass die zentrale Koordination, die jährlichen Treffen und der Austausch weitergeführt werden
- Weiterhin Zuwendungen zu erhalten, um Projekttag, Fahrten, Exkursionen im Rahmen des Talentfachs zu unterstützen
- Eine Intensivierung der Zusammenarbeit mit externen Partnern vor Ort
- Die Entwicklung eines das Zeugnis begleitenden Zertifikats, zur weiteren Erklärung des Talentfachs (Werken)
- Lehrerstunden
- Dass die Bestenförderung auch an kleinen Schulen etabliert werden kann
- Die Unterstützung der Schulleitung als „Garant“ für den Erfolg
- Die Schaffung zusätzlicher Freiräume für „Talentschüler“, um nicht das Gefühl der hohen Zusatzbelastung zu haben



➤ 2. Augsburger Begabungstag

Einen Ihrer Zukunftswünsche haben wir am 11. Nov. 2016 bereits versucht weiter voran zu bringen. Fr. Stumpf (RS Ichenhausen) und Hr. Decke (RS Thannhausen) waren mit Schülerinnen und Schülern und zusammen mit mir mit einem Stand auf dem 2. Augsburger Begabungstag vertreten. Wir konnten dort die Bestenförderung an der Realschule präsentieren und auch andere Projekte kennen lernen. Vielen Dank nochmals an die Kollegin und den Kollegen, dass Sie mich in Augsburg unterstützt haben.





UNIV.-PROF. DR. DR. WERNER WIATER
ANNETTE KLEER STRIN (RS)
LEHRSTUHL FÜR SCHULPÄDAGOGIK
PHILOSOPHISCH-SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT
UNIVERSITÄT AUGSBURG



Freundliche Grüße

Prof. Dr. Dr. Werner Wiater

Annette Kleer-Flaak StRin (RS)